

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Grüne Tafelwaage</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof<br/>Roscheider Hof<br/>54329 Konz<br/>06501-92710<br/>info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Messinstrumente</p> <p>Inventarnummer: HR 338</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Grüne Tafelwaage nach dem System Roberval. Vereinfacht gesagt, wird hier eine Balkenwaage durch einen zweiten Balken unterhalb des ersten Balkens ergänzt. Dieser bewirkt, dass das Moment am Waagebalken von der Position der Gewichte auf der Schale unabhängig ist.

Zusätzlich besitzt die Waage eine Schiene mit einem Laufgewicht, welche mit zwei Halterungen am Waagebalken angebracht ist. Mit ihr wird der Wiegevorgang nicht nur schneller sondern auch genauer. Das virtuelle Zusatzgewicht des Laufgewichts (an der jeweiligen Stelle der Schiene) wird zur Summe der Gewichte in der Gewichtsschale addiert. Damit kann das Gewicht des zu wiegenden Produkts schnell auf einer bis 500g reichenden Skala bis auf 5g genau bestimmt werden.

## Grunddaten

|                   |   |
|-------------------|---|
| Material/Technik: | Eisenblech, Gusseisen (Schiebegewicht),<br>Messing (Schalen) / Tafelwaage mit<br>Schiebegewicht |
| Maße:             | Länge: 19 cm, Höhe: 19 cm, Breite: 43 cm,<br>Stückzahl: 1                                       |

## Ereignisse

|             |      |      |
|-------------|------|------|
| Hergestellt | wann | 1910 |
|             | wer  |      |
|             | wo   |      |

## Schlagworte

- Balkenwaage
- Küchenwaage
- Laufgewicht
- Tafelwaage
- Waage (Meßinstrument)